

BGM –Wirtschaftstour „Traismauer, die Stadt zum Erfolg“



Gutscher- mühle Traismauer

Mit dem Besuch in der Gutschermühle Traismauer GmbH, gemeinsam mit Vizebürgermeister Walter Kirchner, fand die BGM-Wirtschaftstour am Mittwoch, den 13. Mai 2015 ihre Fortsetzung. Das Traditionsunternehmen wird heute von Heinrich Prokop geleitet und gehört mittlerweile zur HACO AG (Schweiz).

Unter dem starken Dach der HACO AG (CH) agieren drei Müsliriegelproduzenten. Die Gutschermühle in Traismauer (AT), Narida in Schwarzenburg (CH) und Ravensbergen in Sassenheim (NL).

Im Bürogebäude wurden Vizebürgermeister Kirchner und ich von Herrn Prokop freundlich empfangen. Bei einer Tasse Kaffee erfuhren wir so einiges über die Geschichte der Mühle, den Standort und die Ausbaupläne sowie über Firmenphilosophie und Knowhow.

Sichtlich stolz – und das auch zur recht –

gewährte uns Heinrich Prokop Einblick in die jahrhundertealte Erfolgsgeschichte des Unternehmens, das er von seinem Vater übernommen hatte.

Heute finden 80 Menschen hier ihren Arbeitsplatz. Es werden an die 150 Millionen Müsliriegel pro Jahr in Traismauer produziert, damit wird ein Jahresumsatz von rund 25 Millionen Euro erzielt. Forschung und Weiterentwicklung zeichnet die Gutschermühle ebenso aus – so kreierte man hier zwischen 5 und 10 Neuentwicklungen pro Jahr.

Besitzrecht aus dem Jahr 1158
Die Geschichte der Gutschermühle reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück. Unter dem damaligen Propst Hartwig wurde eine Klostermühle zur Einlagerung des Hausbedarfs und Kirchenzehnts der Chorherren von St. Georgen (heute Stift Herzogenburg) erbaut.

1866 Erste Kunstmühle
Die erste Kunstmühle wird von Johann Gutscher gegründet. In der Zeit der industriellen Revolution wurden die traditionellen Mühlsteine durch Stahlwalzen ersetzt. Mühlen welche diese Technologie verwendeten, wurden als "Kunstmühlen" bezeichnet.

Um das Jahr 1900 war die Gutschermühle eine der führenden Mühlen der Österreichisch-Ungarischen-Monarchie.

Vom Mehl zum Müsli
Die Gutschermühle ist ein Urgestein in der Verarbeitung von Cerealien. Bereits seit dem Jahr 1866 ist die Gutschermühle in der Getreideverarbeitung tätig. Seit den frühen 1980er Jahren wird Müsli hergestellt, womit man ab den frühen 1990er Jahren sehr erfolgreich in der Produktion von qualitativ hochwertigen und innovativen Riegelkonzepten aufhorchen ließ.

Mehr über die Gutschermühle finden Interessierte auf www.mueslibar.com

